

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren, Stadträte,
werte Gäste,
Zuerst gratuliere ich Ihnen werte Stadträte, werte OT -
Bürgermeister im Namen des Seniorenbeirates zu Ihrer Wahl
und wünsche Ihnen alles Gute. Möge Ihre Tätigkeit unter dem
Motto
„Suchet der Stadt Bestes“ stehen.**

**vier Jahre ehrenamtliche Tätigkeit liegen hinter uns;
ein Grund, Bilanz zu ziehen:**

**Für mich ergab sich nach dem Ausscheiden aus dem
Berufsleben im November 2013 eine neue Herausforderung.
Es bedeutete, generationsübergreifend zu agieren und auch
das Verständnis für unsere älteren Bürger im Stadtrat sowie
auch in der Verwaltung unserer Stadt zu vertiefen und auf
einer gesetzlichen Grundlage mitzuwirken**

Bericht des Seniorenbeirates von Bad Blankenburg 2019

Auf der Grundlage des Seniorenmitwirkungsgesetzes vom 16. Mai 2012 wurde im Oktober 2014 der Seniorenbeirat der Stadt Bad Blankenburg gewählt mit sieben ehrenamtlichen Mitgliedern.

Diese Wahlperiode wird 2019 beendet und nach der Kommunalwahl im Mai steht für uns die Neuwahl des Seniorenbeirates für ebenfalls Bad Blankenburg an.

Rückblickend können wir berichten, dass wir jederzeit für unsere ehrenamtliche Tätigkeit die volle Unterstützung durch die Stadtverwaltung und den Bürgermeister erhalten haben. Dafür möchten wir uns bedanken, denn leider ist es nicht in allen Kommunen Thüringens selbstverständlich, das Ehrenamt anzuerkennen.

Durch die regelmäßige Teilnahme im Sozialausschuss ist uns die Möglichkeit gegeben, Einfluss zu nehmen auf Probleme und Fragen unserer Bürger und diese an den Stadtrat weiterzugeben.

Unsere Seniorenbeiratssitzungen finden jeden zweiten Dienstag im Monat statt; die Räumlichkeit wird uns durch die Stadtverwaltung im Rathaus zur Verfügung gestellt. Diese Zusammenarbeit ist von gegenseitiger Achtung und gegenseitigem Respekt geprägt.

Zu unseren Sitzungen wurde unter anderem auch Herr Volker Markert von der WBG eingeladen, da uns die älteren Menschen mit ihren Sorgen und Nöten im Wohngebiet Siedlung ebenso am Herzen liegen wie in der Altstadt.

Gemeinsam mit der Volkssolidarität, deren Vorsitzende Frau Renate Fruhner ist und auch meine Stellvertreterin, nutzen wir diese Plattform, um aktuelle Probleme, Hinweise und Anfragen zu unserer Arbeit entgegenzunehmen.

Ein Höhepunkt unserer ehrenamtlichen Tätigkeit waren auch die bundesweiten Märchenvorlesetage, die wir in unseren Kindergärten mitgestalteten.

Wir sehen das als Beitrag für das Zusammenleben der Generationen in unserer Gesellschaft, d.h. von 0-99 ist jeder Lebensabschnitt ein prägender für das Zusammenleben in gegenseitiger Achtung und Respekt wichtig.

Zur jährlichen Baderöffnung stellten wir uns der Bevölkerung anhand einer Schautafel mit unseren Zielen und Aufgaben vor; hier fand auch der Kontakt mit unseren Senioren aus der Bevölkerung statt.

Höhepunkte der Öffentlichkeitsarbeit werden vom Beiratsmitglied Hans Beyer mit viel Engagement über unsere geleistete ehrenamtliche Tätigkeiten dokumentiert.

Eine wichtige Aufgabe seit Jahren ist die Organisation und Durchführung einer monatlichen kostenlosen Verkehrsteilnehmerschulung. Seit 2018 wird diese Schulung wegen sehr hoher Beteiligung an zwei Vormittagen durchgeführt.

Öffentlichkeitsarbeit spiegelt sich auch anlässlich der 750-Jahrfeier unserer Stadt Bad Blankenburg erstellten Präsentation mit historischen Fotos und Text über die Entstehung unseres Freibades wider, welche zu den Feierlichkeiten in der Stadthalle für die Besucher zugänglich war.

2016 fand auf der Burg Greifenstein eine durch uns organisierte Regionalkonferenz der Seniorenbeiräte aus Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg, Neuhaus, Sonnenberg und Hildburghausen statt.

Diese Zusammenkünfte beinhalten einen regen Erfahrungsaustausch unserer ehrenamtlichen Tätigkeit in den Kommunen, denn in jeder Kommune geht die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, den

Bürgermeistern und den Stadträten recht unterschiedlich vonstatten.

Auch in diesem Jahr am 25.04.2019 fand wieder eine Regionalkonferenz in der Watzdorfer Erlebnisbrauerei statt. Dazu wurden wieder eingeladen die Senioren Beiräte aus SLF ,RU, Neuhaus und Sonneberg.

Der Landesseniorenrat lädt monatlich zu unterschiedlichen Veranstaltungen ein, die von unseren Mitgliedern regelmäßig besucht werden. Mitgearbeitet haben wir an der Evaluierung des Thüringer Seniorenmitwirkungsgesetzes.

Mit der Kommunalwahl in diesem Jahr stehen wir als Seniorenbeirat ebenfalls vor einer Neuwahl.

Danke sagen möchte ich an dieser Stelle unseren Mitgliedern des Seniorenbeirates für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

Es stehen noch genügend Aufgaben für die nächste Wahlperiode auf unserem Plan, die einer gemeinsamen Lösung mit dem Stadtrat und der Verwaltung bedürfen. Und so wünschen wir uns wieder eine gute Zusammenarbeit. Mit den Worten von Friedrich Hebel, die auch als Motivation auf unserem Flyer stehen, lassen Sie mich meinen Bericht beenden.

**Wo alle Grenzen sich durchschneiden,
alle Widersprüche sich berühren,
da ist der Punkt,
wo das Leben entspringt**

Christine Wichert

Vorsitzende des Seniorenbeirates Bad Blankenburg

Sprecherin des Landesseniorenrates Thüringen